

BKD 08.04.2022 – Sollenau (NÖ) Beziehung Körpersprache Deeskalation

Nur für ausgebildete Trainer*innen nach ProDeMa®

Teilnehmer*in

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Land _____

Institution

Einrichtung/Institution _____

Ansprechpartner*in _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Rechnungsadresse Institution Privatadresse

Die aufgeführten Anmelde- und Zahlungsbedingungen sowie Haftungsausschlüsse und Durchführungsmodalitäten habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie mit meiner Unterschrift.

Datum, Unterschrift Teilnehmer*in

Datum, Unterschrift Institution



Beratung und Anmeldung

LÖSUNGSMITTEL GsBR

Hasledt 18

A - 4724 Eschenau

Fax: + 43 (0) 7278 – 20318

office@loesungsmittel.at

www.loesungsmittel.at

Weiterbildungstermin

08.04.2022

09:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Lebenshilfe NÖ

gemeinnützige GmbH

Böhler 203

A-2601 Sollenau (NÖ)

Anzahl Teilnehmer*innen

Maximal 12 Deeskalationstrainer*innen

Kosten

220,00 € zzgl. 20 % USt. pro Teilnehmer*in
inklusive Seminarverpflegung



BKD

Beziehung Körpersprache Deeskalation

08.04.2022

Sollenau (NÖ)

Ziele der Weiterbildung

Mit Menschen in Beziehung zu gelangen, welche stark herausforderndes Verhalten zeigen ist keine Selbstverständlichkeit! Leitemotionen wie Stress, Angst und Hilflosigkeit in einem Bedrohungsszenario verändern unsere Sichtweisen und Interpretationen massiv. Sie schränken unsere Handlungsmöglichkeiten ein und das Finden von personenzentrierten und kreativen Lösungsansätzen wird massiv erschwert. Somit kann eine innere Not auf beiden Seiten entstehen.

In dieser 1-tägigen Trainerweiterbildung wird ein größtmöglicher Schwerpunkt auf das eigene Stressmanagement gelegt. Um über klar definierte Trainingsziele das Erleben und Wirken der eigenen Körpersprache, Mimik und Gestik als Handwerkszeug zu bekommen. Damit wird ermöglicht, dass eine stabile Beziehung und zugewandte Körpersprache während einer Krise trägt und leitet, um zu einer Deeskalation zu führen.

Inhalte der Weiterbildung

- Verständnis der Ursachen und Beweggründe für herausfordernde Verhaltensweisen
- Neurobiologische Grundlagen zum Thema Stress, Aggression, Angst, Beziehung und Bindung
- Eigenreflexion
- Ergänzung der Methoden zur verbalen Deeskalation
- Intensives Situationstraining mit Videofeedback unter Anleitung der Dozent*innen
- Ergänzungen zur DS 4 und DS 5
- Erweiterung der Methodenkompetenz für eigene ProDeMa® Fortbildungen

Beziehung Körpersprache Deeskalation

Durch learning-by-doing in vielfältigsten Situationstrainings mit Videofeedback, kann jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin die eigenen Handlungskompetenzen erweitern. Hierbei liegt der absolute Schwerpunkt in den Trainingssituationen auf den Begleitelementen von kommunikativen Deeskalationstechniken.

Mimik, Gestik, und die Stimme sind hochwirksame Werkzeuge in angespannten Situationen. Die Reflexion des eigenen Verhaltens und das Training von genau diesen Verhaltenskompetenzen ermöglicht einen hohen Zuwachs in der Wirksamkeit von verbaler Deeskalation

Dozent



Philipp Diermaier

Deeskalationstrainer nach ProDeMa®

Dipl. Sozialbetreuer

Geschäftsführer Lösungsmittel GsbR

Langjährige Berufserfahrung in verschiedensten Bereichen des Gesundheits- und Sozialwesens

Anmeldebedingungen. Mit dem Eingang der Anmeldung beim Veranstalter gilt die Anmeldung als verbindlich getätigt. Die Rücktrittsfrist beträgt 4 Wochen vor Beginn der Fortbildung. Bei einem Rücktritt vor dieser Frist fallen Bearbeitungsgebühren in Höhe von 20% der Fortbildungskosten an. Eine Rücktrittsmöglichkeit nach dieser Frist, unabhängig der geltend gemachten Gründe, ist ausgeschlossen.

Zahlungsmodalitäten. Die Fortbildungskosten werden gemäß zugesandter Rechnung vor Beginn der Fortbildung überwiesen.

Hinweis zur Zahlungsverpflichtung. Die Nichtteilnahme an der gebuchten Fortbildung, gleich welchen Grundes, Umfangs und welcher Dauer, entbindet die Institution oder den Teilnehmenden nicht von der, mit der Anmeldung eingegangenen Zahlungsverpflichtung gegenüber dem Veranstalter.

Ausfall einer Veranstaltung. Fällt die Fortbildung kurzfristig aus, z.B. durch Krankheit oder Unfall der Dozentin, des Dozenten, so wird ein Nachholtermin für diese Veranstaltung festgesetzt. Die Teilnehmer*innen können sich erneut entscheiden, ob sie zu dem neuen Termin an der Fortbildung teilnehmen wollen. Überwiesene Teilnehmerbeiträge werden zurückerstattet. Eine Übernahme von Kosten, die durch den Ausfall einer Veranstaltung für Teilnehmende oder die Institution entstanden sind, ist ausgeschlossen.

Haftungsausschlüsse. Eine Haftung der Veranstalter für Schäden, die Fortbildungsteilnehmende sich, Dritten oder einer Sache zufügen, ist ausgeschlossen. Die Veranstalter haften auch nicht für Schäden, die Teilnehmer*innen an ihnen gehörenden oder zur Fortbildung mitgebrachten Sachen entstehen. Die Teilnahme an den Trainingseinheiten geschieht auf eigene Gefahr. Eine Haftung der Veranstalter für Schäden, die Teilnehmende während dieser Trainingseinheiten erleiden, ist ausgeschlossen, gleichgültig welcher Art, Herkunft, Dauer und welchen Umfangs der Schaden ist, es sei denn, die Veranstalter haben den Schaden vorsätzlich herbeigeführt. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen durch Teilnehmende wegen Verzuges der Veranstalter ist auf Fälle des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit beschränkt. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Informationen zum Datenschutz. Wenn Sie an Ausbildungen oder Fortbildungen teilnehmen, die wir im eigenen Namen veranstalten, benötigen und verarbeiten wir von Ihnen Informationen. Wir sind uns der Bedeutung und Wichtigkeit des Schutzes der von Ihnen bereitgestellten Daten bewusst. Sie finden unsere Informationen zum Datenschutz unter www.loesungsmittel.at